

Evangelisches Allianzhaus wird grundlegend saniert

Bad Blankenburg, 15.09.2008/APD Die Deutsche Evangelische Allianz hat die geplante Generalsanierung von Teilen des Allianzhauses im thüringischen Bad Blankenburg der Öffentlichkeit präsentiert. Unter dem Motto „Wir bauen gemeinsam“ lädt sie zur Beteiligung an den bisher umfangreichsten Sanierungsarbeiten des seit 1886 bestehenden Konferenz- und Tagungszentrums „Evangelisches Allianzhaus“ ein, mit denen im April begonnen wurde. So wird die Bettenkapazität von bisher 70 auf 100 Betten erweitert und eines der Tagungshäuser im Zuge der Generalsanierung behindertengerecht eingerichtet. Außerdem sollen künftig auch alle Tagungsräumlichkeiten und der Speisesaal nach dem Einbau von Aufzügen barrierefrei erreichbar sein. Zum Bauprogramm gehört auch die Schaffung weiterer Tagungsräume, ein neuer Speisesaal, Cafeteria, Kreativ- und Fitnessräume sowie ein Andachtsraum als künftige „geistliche Mitte“ des Anwesens. Die Geschäftsstelle der Deutschen Evangelischen Allianz, die seit dem Umzug von Stuttgart nach Bad Blankenburg 2004 vorübergehend in Gästezimmern untergebracht ist, erhält eigene Räumlichkeiten.

Insgesamt sind für die Baumaßnahmen rund 3,65 Millionen Euro veranschlagt. 400.000 Euro werden aus Mitteln der Städtebauförderung erwartet, da das Allianzhaus in einem Sanierungsgebiet liegt. Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat einen Zuschuss von 200.000 Euro gewährt und die „heimische“ Landeskirche Thüringen ebenfalls 200.000 Euro zur Verfügung gestellt. „Wenn 85.000 Menschen je einen ‚Baustein‘, den wir mit 25 Euro bewerten, finanzieren, kann das Vorhaben gelingen“, so der Direktor des Evangelischen Allianzhauses, Reinhard Holmer, im Hinblick auf die noch fehlenden 2,1 Millionen Euro.

Das Evangelische Allianzhaus wurde 1886 von Anna von Weling gegründet. 1906 entstand eine große Konferenzhalle. Seit über einhundert Jahren findet im August die „Blankenburger Konferenz“ statt, die Tausende Teilnehmer auf dem Gelände des Evangelischen Allianzhauses zusammenführt. Seit 1990 ist das Allianzhaus wieder Sitz und Zentrum der Deutschen Evangelischen Allianz, einem Zusammenschluss von Christen aus Landeskirchen, Freikirchen und Gemeinschaften.

Das Programm des Allianzhauses enthält beispielsweise Chor-, Bibel-, Single- und Wanderfreizeiten. In der nächsten Zeit finden außerdem eine Bach-Studienreise, eine Einführung in israelische Tänze und eine Seelsorge-Schulung statt. Zur Anlage gehört auch eine weiträumige Parkanlage mit Zeltplatz, Kleinfeldfußball und Tischtennisraum. Es stehen fünf Seminarräume und eine Konferenzhalle für 1.800 Personen zur Verfügung. Die Räume sind mit moderner Tagungstechnik ausgestattet.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!